

Die S-Bahn München
Ausgabe Juli / August 2010



Vergleich: Elegant und übersichtlich wie die Einfahrt eines ET 423 an der Donnersberger Brücke: So sieht der neue und zeitgemäße Internetauftritt der S-Bahn München aus. Klicken Sie sich durch die Navigation und überzeugen sich selbst.

RELAUNCH

Homepage erstrahlt im neuen Glanz

München. Der neue Internetauftritt der S-Bahn München unter www.s-bahn-muenchen.de ist online. Seit Herbst 2009 liefen die Planungen auf Hochtouren, um die Homepage neu zu strukturieren. Dafür gab es mehrere Gründe: Zunächst wollte das Team um Marketingleiter Frank Hole die Navigation benutzerfreundlicher gestalten und die Seiten überarbeiten, die sich als weniger attraktiv für die Kunden herausgestellt haben.

So wurde beispielsweise der personalisierte Kundenbereich nicht ausreichend nachgefragt. Mit dem Relaunch setzten die Experten zeitgleich das moderne Bahnlayout um. Das Marketing-Team nutzte in enger Zusammenarbeit mit DB Vertrieb und Tetracon die Gelegenheit, alle Inhalte, die Menüführung und die Bilderwelt zu überarbeiten. Mit großem Erfolg – wie man sieht. Lesen Sie weitere Einzelheiten dazu auf Seite zwei.

175-JAHRE EISENBAHN

Am 8. August startet die Party im Hauptbahnhof

München. Die Fahrt des „Adler“ am 7. Dezember 1835 von Nürnberg nach Fürth mit Tempo 35 und über 200 Fahrgästen ist die Geburtsstunde der Eisenbahn in Deutschland. 175 Jahre später verfügt Deutschland über ein dichtes Eisenbahnnetz und eines der umfangreichsten Zugangebote der

Welt. Die Deutsche Bahn feiert das Jubiläum bundesweit mit einer Vielzahl von Aktionen und Angeboten in den größten Hauptbahnhöfen des Landes. Am Sonntag, den 8. August findet die Jubiläumsveranstaltung unter dem Motto „Die Bahn macht Mobil“ von 10 bis 16 Uhr den ganzen Tag im großen

Münchner Hauptbahnhof statt. Auf der festlichen Bühne gibt es neben Unterhaltung, Information und Kinderanimation auch ein Publikumsquiz, bei dem es zum Beispiel Ameropa-Reisegutscheine und am Ende der Tour eine Mobility BahnCard 100 zu gewinnen gibt. Lesen Sie mehr dazu auf Seite sieben.

+++ NEWSTICKER +++

■ **München Marathon**
Am 10. Oktober findet in der Landeshauptstadt zum 25. Mal der München Marathon statt. Ausführliche Informationen finden Interessierte auf der Homepage des Veranstalters unter www.muenchenmarathon.de

Inhalt

Moderner Auftritt Relaunch der S-Bahn Homepage	S 2
Werk Steinhausen Kompletter Umbau bis 2015 geplant	S 3
Gastkommentar Staatsminister Martin Zeil	S 4
DB Schülerbegleiter Zwölf Jugendliche erhalten Zertifikate	S 4
Ostbahnhof Mehr Infos durch neuen Service Point	S 5
Gewinnspiel Karten für Komödie im Bayerischen Hof	S 6
Hauptbahnhof DB feiert 175 Jahre Eisenbahn	S 7
Kurzrückblick Highlights der S-Bahn München	S 7
Therme-Tipp Bad Wörishofen	S 8

KOLUMNE



Liebe Fahrgäste, immer mehr Menschen entdecken das eigene Land als attraktives Ferienziel. Die Münchner haben zudem das Glück, in einer der schönsten Städte Deutschlands zu leben und die bayerische Alpenwelt gleich vor der Haustür zu haben. Viele Münchner bleiben in den Sommerferien einfach zu Hause. Sie finden an den herrlichen Badeseen, in den lauschigen Biergärten und bei den abwechslungsreichen kulturellen Veranstaltungen ebenso viel Erholung und Abwechslung wie auf einer entfernten Insel. Wer in den Ferien oder im Urlaub besonderen Wert auf Erholung und Entspannung legt, der fährt einfach S-Bahn. Es ist angenehm in einer klimatisierten S-Bahn zu sitzen, während andere bei Gluthitze nach einem Parkplatz suchen oder kurz vor dem Baggersee im Stau stecken. Und was nützt einem der schönste Biergarten, wenn man dort kein erfrischendes, süffiges Bier trinken darf, weil man im Anschluss mit dem Auto wieder nach Hause fahren muss. S-Bahn und Ferien – das passt einfach gut zusammen. Sie finden unsere vielen Ticketangebote für Singles und Familien jetzt noch übersichtlicher auf unserer neuen Homepage. Klicken Sie rein.

Bernhard Weisser

Bernhard Weisser,
Sprecher der Geschäftsleitung

Norbert Klím *Heiko Büttner*

Norbert Klím
Geschäftsleiter
der S-Bahn München

Heiko Büttner
Geschäftsleiter
der S-Bahn München



Neuer Internetauftritt: Die aktuelle Homepage der S-Bahn München zeigt dem User auf einen Blick, über welche Funktionen beziehungsweise Informationen er verfügen kann: Von der aktuellen Betriebslage bis zu den Ticketangeboten.

Die S-Bahn München ist seit Mitte Mai mit einem neuen Internetauftritt online. Die Homepage ist nun informativer, übersichtlicher und benutzerfreundlicher gestaltet.

München. Seit etwa zehn Jahren verfügt die S-Bahn München über eine Internetpräsenz. Ziel war und ist es, die Fahrgäste beziehungsweise die Besucher der Website ständig mit aktuellen Informationen zu versorgen. Die S-Bahn München entwickelte dementsprechend zahlreiche Features, zum Beispiel den Ticker zur Betriebslage, den Störmelder per Mailverteiler, den linienbezogenen Baustellennewsletter, interaktive

Fahrplanauskünfte, den Online-Abonnement-Abschluss oder den S-Takt-Verteiler für registrierte Kunden. Die Erfolge der so konzipierten Website ließen nicht lange auf sich warten. Von wenigen Zehntausend Visits pro Monat stieg die Internetnutzung auf den bisherigen Rekordwert von 1,38 Millionen Visits im Januar 2010 (siehe Grafik unten).

Große Akzeptanz

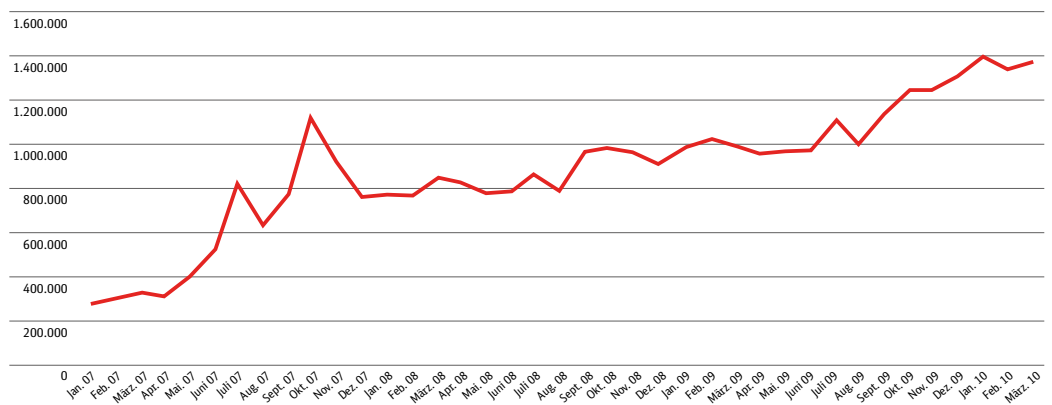
Die Kunden honorieren die Aktivitäten und vergeben traditionell gute Zensuren für den Internetauftritt. Beim MVV-Kundenbarometer werden üblicherweise 40 verschiedene Themen bewertet, unter anderem die Zufriedenheit mit der

Internetpräsenz. In den letzten Jahren wurde die Bewertung durch unsere Kunden immer besser. 2009 erreichte die S-Bahn München ihr bestes Ergebnis mit einer Schulnote von 2,55.

Beim neuen Internetauftritt gibt es Verbesserungen in der Navigation. Die Startseite gibt einen nutzerfreundlichen Überblick zu allen Tickets und Ausflugszielen sowie Infos zur Betriebslage und den Baustellen. Hintergrundinformationen über die S-Bahn finden Sie unter „Service“ und „Über uns“. Suchen Sie aktuelle Ereignisse oder Events, dann klicken Sie einfach auf „Aktuelles“. Viel Spaß beim Surfen unter:

www.s-bahn-muenchen.de

Entwicklung der Besucherzahl
Seit 2007



BLICK HINTER DIE KULISSEN

S-Bahn München modernisiert das Betriebswerk in Steinhausen

Die S-Bahn München modernisiert in den kommenden fünf Jahren ihr Betriebswerk in Steinhausen. In einem Infrastrukturplan haben Werksleiter Jörg Rau und seine Mitarbeiter die einzelnen Maßnahmen Schritt für Schritt festgelegt.

Die Werkstatt München-Steinhausen wurde 1972 im Jahr der Olympischen Sommerspiele errichtet. Die Bauwerke und die Gebäudetechnik entsprechen nicht in allen Bereichen den aktuellen Standards und Anforderungen. Die bisherigen Bauprojekte dienten entweder der Instandhaltung oder der Modernisierung der Infrastruktur für die Fahrzeuge.

Nach fast 40 Jahren werden insbesondere das Hallendach, das Heizhaus, die Heizungs- und Lüftungsanlagen umgebaut. Dabei berücksichtigt die S-Bahn München selbstverständlich die aktuellen gesetzlichen Vorschriften zur Energieeinsparung sowie zum Ausbau von erneuerbaren Energien. „Der Energieverbrauch wurde in den letzten Jahren in Folge von kleineren Energiesparmaßnahmen optimiert. Der entscheidende Beitrag zur



Vogelperspektive: Im Betriebswerk Steinhausen werden vier verschiedene Baureihen und über 311 Triebzüge gewartet und instandgesetzt. In den nächsten fünf Jahren soll das Werk Schritt für Schritt modernisiert werden.

Foto: C. Jobst

Energieeinsparung, zur Senkung der CO₂-Emission und der Anpassung an die technischen Standards ist nur durch eine energieeffiziente Sanierung möglich“, erklärt Werksleiter Jörg Rau.

Mehr Investitionen

Neben den notwendigen Dacharbeiten und der Sanierung des Hallenbodens wird eine neue Prüfstrecke für die Linienzugbeeinflussung (LZB) eingebaut. Sie ermög-

licht die vorgeschriebene LZB-Funktionsprüfung „im Vorbeifahren“ anstelle der bisher üblichen und zeitaufwendigen Testfahrten in den nächtlichen Betriebspausen der Stammstrecke.

Darüber hinaus erweitert die S-Bahn den Maschinenpark im Werk Steinhausen um eine automatische Rundlauf- und Profilmessung für die Radsätze und saniert die vorhandene Unterflur-Radsatzdrehmaschine.

Moderne Ausstattung

Zusätzliche Projekte, wie unter anderem die Sanierung der Fassaden, der Bau einer thermischen Solaranlage zur so genannten Brauchwassererwärmung, der Neubau der WC-Anlagen sowie eine moderne Ausstattung der Hallenbeleuchtung mit energiesparenden T5 Leuchten stehen in den kommenden Jahren auf dem Infrastrukturplan des Werkes Steinhausen.



Vandalismus: Die S-Bahn München muss jedes Jahr eine hohe siebenstellige Summe für die Beseitigung von Graffiti-Schmierereien und Vandalismusschäden bezahlen.



Wartung: In genau geplanten Zeitintervallen werden die über 300 Triebzüge im Werk Steinhausen regelmäßig gewartet und instandgesetzt.

GASTKOMMENTAR

„Programm vermittelt soziale Kompetenz und Wertebewusstsein“

In der Metropolregion München kommt dem öffentlichen Nahverkehr große Bedeutung zu. Ein attraktiver öffentlicher Nahverkehr bringt positive Effekte für Umwelt und Wirtschaftskraft. Kontinuierlich steigende Fahrgastzahlen bei der S-Bahn München belegen, wie attraktiv die S-Bahn für die Menschen aus München und dem Umland ist.

Damit dies so bleibt, unternimmt der Freistaat Bayern gemeinsam mit den Schienenverkehrsunternehmen große Anstrengungen. Wir wollen die Infrastruktur ausbauen, um die Pünktlichkeit der S-Bahn weiter zu erhöhen, kürzere Fahrzeiten zu ermöglichen und Taktverdichtungen zu realisieren. Die Bayerische Staatsregierung und der Bayerische Landtag haben dazu ein Zukunftskonzept für den Bahnknoten München beschlossen. Es soll den ÖPNV für die nächsten Jahrzehnte nachhaltig stärken. Das Konzept umfasst den Bau einer 2.



Martin Zeil,
Wirtschafts- und
Verkehrsminister Bayern

Neufahrner Kurve und die Walpertskirchner Spange den Flughafen besser in das Schienennetz einbinden. Die S7-Verlängerung nach Geretsried, die Elektrifizierung der Linie A Dachau – Altomünster, der Ausbau des Bahnhofs Pasing mit Anbindung an die 2. S-Stammstrecke sollen ebenfalls zügig vorangetrieben werden. Eine gute Schieneninfrastruktur allein ist jedoch nicht ausreichend, um die Fahrgäste zufriedenzustellen. Wir brauchen hohen Komfort und Sicherheit in

S-Bahn-Stammstrecke und den viergleisigen Ausbau zwischen Daglfing und Johanneskirchen als erste Stufe einer schnellen Flughafenanbindung. Außerdem sollen der Erdinger Ringschluss, die

den Zügen. Deshalb liegt mir das Schülerbegleiterprogramm der S-Bahn besonders am Herzen. Als Schirmherr des vom Freistaat finanziell geförderten Programms durfte ich persönlich Zertifikate an zwölf neue Schülerbegleiter übergeben. Zusammen mit 300 anderen Schülern sorgen diese im Münchner Umland dafür, dass der Schulweg mit der S-Bahn für alle Fahrgäste so angenehm und störungsfrei wie möglich verläuft. Mir ist besonders wichtig, dass das Programm morgens auf dem Schulweg sowie nachmittags auf der Heimfahrt genau das leistet, was auch eine der wichtigen Aufgaben unserer Schulen ist: den Schülern soziale Kompetenz und Wertebewusstsein zu vermitteln und ihr Verantwortungsbewusstsein zu stärken. Davon profitiert nicht nur der Nahverkehr in der Metropolregion München, sondern auch die Schüler selbst und vor allem unsere Gesellschaft.

DB SCHÜLERBEGLEITER

Staatsminister Martin Zeil überreicht Zertifikate

München. Bayerns Verkehrsminister Martin Zeil zeichnete zwölf Schüler/innen der Staatlichen Realschule Gauting aus. Die Jungen und Mädchen sind jetzt offiziell DB Schülerbegleiter der S-Bahn München.



Gruppenfoto: Die stolzen DB Schülerbegleiter zeigen ihre Zertifikate.

Drei Trainer der S-Bahn München bilden gemeinsam mit der Bundespolizei Schüler/innen der Jahrgangsstufen acht und neun von Realschulen und Gymnasien zu DB Schülerbegleitern aus – nach dem Motto „Überzeugen statt Petzen“. Ziel der Ausbildung ist es, den Jugendlichen Verhaltensweisen zu vermitteln, damit sie in besonderen Situationen auf dem Schulweg in der S-Bahn richtig reagieren. Dazu zählen beispielsweise Sachbeschädigungen an Fahrzeugen der DB. Außerdem sind gefährliche Verhaltensweisen zu beobachten, wie das unerlaubte Überschreiten von Gleisanlagen oder Rempeln auf den Bahn-

steigen. In einer dreimonatigen Ausbildung zum DB Schülerbegleiter liegt der Fokus deshalb auf folgenden Themen: Deeskalation, Konfliktbewältigung, Körpersprache, neutrales Verhalten, Kommunikationstechniken, sicheres und freundliches Auftreten, Umgang mit Provokationen und Beilegung von Streitigkeiten. Anhand der Zertifikate können die Jugendlichen ihr Verantwortungsbewusstsein auch bei der Arbeitsplatzsuche dokumentieren. Bisher erwarben bereits knapp 300 Schüle-

rinnen und Schüler ihr Zertifikat. Für das Programm werden jährlich rund 50.000 Euro aufgewendet.

„Die DB Schülerbegleiter werden dazu beitragen, die Sachbeschädigungen in der S-Bahn zu reduzieren. Damit können wir die S-Bahn als umweltfreundliches Verkehrsmittel noch attraktiver machen. Mit dem Programm vermitteln wir den Schülern zugleich soziale Kompetenz und Wertebewusstsein und stärken ihr Verantwortungsfühl“, sagt Staatsminister Martin Zeil.

IMPRESSUM

Herausgeber (H.i.S.d.P.):

DB Regio AG
S-Bahn München
Orleansplatz 9a
81667 München

Redaktionsanschrift:

S-Bahn München, S-Takt
Orleansplatz 9a
81667 München

Chefredaktion:

Frank Hole

Regionale Koordination:

Sandra Bobic

Redaktion und Realisierung:

www.zanderkommunikation.de

Druck: Mayer und Söhne

Druck und Mediengruppe GmbH
Oberbernbacher Weg 7
86551 Aichach
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.

HINWEIS GEWINNSPIELE

Teilnehmen darf jeder, außer Mitarbeiter der Deutschen Bahn AG und zugehöriger Tochterunternehmen sowie deren Angehörige. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich.

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Abwicklung des Gewinnspiels und für Kundenbindungszwecke bei der Bahn automatisiert erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Kundenbindungszwecke bei der Bahn widersprechen. Ihren Widerspruch senden Sie bitte an:

DB Regio AG, S-Bahn München
Fahrgastkommunikation (M 1(2))
Orleansplatz 9a, 81667 München

OSTBAHNHOF: KUNDENINFORMATION



Standort: Links am Eingang des DB Reisezentrums entsteht der neue Counter.

Neuer Service Point geplant

München. Mehr Kundenservice am Ostbahnhof: DB Station&Service baut am Eingang des DB Reisezentrums einen neuen DB Service Point. Der Counter wird räumlich durch eine Wand vom Reisezentrum abgetrennt. „Wir wollen die Fahrgäste durch den neuen DB Service Point besser erreichen und informieren“, sagt Klaus-Dieter Schneider vom Bahnhofsmanagement München. Zwei

vollständige Arbeitsplätze werden deshalb im Ostbahnhof eingerichtet. Der DB Service Point ist täglich von sechs bis 24 Uhr geöffnet. Die Mitarbeiter können künftig auch Service-Durchsagen an den Bahnsteigen und in der Unterführung durchführen. Die Fertigstellung ist für den Herbst geplant. Der Ostbahnhof ist mit 110.000 Reisenden der drittgrößte Bahnhof in Bayern.

OSTBAHNHOF: BAHNSTEIGE

Barrierefrei und modern

München. Am Ostbahnhof sind die Bahnsteige an den Gleisen eins bis sechs bereits barrierefrei ausgebaut. Jetzt starteten die Arbeiten für den weiteren Ausbau.

In diesem Zusammenhang erstellt die Deutsche Bahn an den drei Mittelbahnsteigen an den Gleisen 7/8, 11/12 und 13/14 Aufzüge. Außerdem erneuert und modernisiert die DB Bahnsteige und Bahnsteigdächer sowie die Bahnsteigausstattung inklusive der Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen. Insgesamt werden rund 13 Millionen Euro aus Mitteln des Bundes, ergänzt durch eine Mitfinanzierung des Freistaates Bayern, für den barrierefreien Ausbau am Ostbahnhof bereit gestellt. In der ersten Bauphase steht der Neubau der Bahnsteigkante am Gleis elf auf dem

Programm. Zum Einbau des Aufzugschachts sperren die Bauherren bis zum 21. Juli 2010 den östlichen Treppenaufgang. Sie passen in diesem Zusammenhang die Treppenanlage an und erneuern sie gleichzeitig. Es entsteht eine 370 Meter lange Bahnsteigkante.

Ab dem 21. Juli sperrt die DB die westliche Treppe für Bauarbeiten und baut zugleich die Bahnsteigkante am Gleis zwölf auf eine Länge von 405 Meter aus. Voraussichtlich im September 2010 baut die DB dann den neuen Aufzug ein und errichtet ein rund 140 Meter langes, neues Dach. Über erforderliche Einschränkungen im Bahnbetrieb informiert die Deutsche Bahn ihre Fahrgäste rechtzeitig und aktuell. Es kann eine erhöhte Schmutz- oder Lärmentwicklung auftreten.

BADEBUS

Sommerlicher Badeausflug zum Langwieder See

München. Badeausflug auch ohne Auto: Der Badebus der Münchner Linien bringt wieder große und kleine Wasserserratten und Sonnenanbeter an ihr Ziel. Bis 12. September pendelt der Badebus immer bei Badewetter von 11 bis 19 Uhr zwischen der S-Bahnstation Lochhausen (S 3) und dem Langwieder See.

Wenn Sie wegen des Wetters ganz sicher gehen wollen, ob der Bus fährt, bekommen Sie Auskunft im Internet oder unter der Telefonnummer 089 32304111. Zum Ausgangspunkt Lochhausen Bahnhof – von dort pendelt der Badebus alle 20 Minuten – gelangen Sie mit der S3 oder dem StadtBus 161.

Der Badebus gehört als Sonderlinie nicht zum MVV. Tickets gibt es beim Busfahrer. Die einfache Fahrt ins sommerliche Schwimmvergnügen kostet für Erwachsene 1,50 Euro, für 6- bis 14-Jährige 50 Cent, Kinder unter sechs Jahren fahren kostenlos.

 www.badebus.com



Langwieder See: Am 2,2 Kilometer langen Ufer können Sie sich wunderbar entspannen.

Foto: Langwieder See, Restaurant, Hotel, Biergarten

SERVICE

Postanschrift:
S-Bahn München
Orleansplatz 9a
81667 München

S-Bahn Service-Dialog
Tel.: 01805 661010 (14 ct/Min.
aus dem deutschen Festnetz, Tarif
bei Mobilfunk ggf. abweichend)
Fax: 01805 661020
service-dialog@s-bahn-muenchen.de

Kundencenter S-Bahn München
Das Kundencenter im Hbf München befindet sich im südlichen Empfangsgebäude und ist von Montag bis Freitag von 9 – 18 Uhr geöffnet. Das Kundencenter im Ostbahnhof ist von Montag bis Freitag von 6 – 20 Uhr geöffnet. Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.15 – 18.45 Uhr

Fundstelle im Münchner Hbf
Tel.: 089 1308-6664
täglich geöffnet von 8 – 20 Uhr

MVV-Telefon:
Tel.: 089 41424344

Aktuelle Infos im Internet
www.bahn.de
www.db.de
www.mvv-muenchen.de
www.bayern-fahrplan.de

KOMÖDIE IM BAYERISCHEN HOF

Vergnüglicher Schlagabtausch mit viel List und etwas Tücke

Viel Humor, List und Tücke sowie ein Happy End: Die Komödie im Bayerischen Hof präsentiert vom 7. Juli bis zum 14. September 2010 das amüsante und schwungvolle Stück „Vier linke Hände“. In den Hauptrollen spielen Dominique Lorenz und Michael Schanze.

München. Hochsommer in Paris. Ferienzeit - die Stadt ist menschenleer. Ihre Bewohner sind aufs Land geflüchtet oder ans Meer. Geblieben sind nur die Touristen, Polizisten und ein paar Singles. Auch Sophie ist alleine an ihrem 40. Geburtstag. Eine Torte mit Kerzen, ein einsames Glas Champagner, dann macht sie Schluss mit ihrem vermeintlich tristen Dasein. Sie dreht das Badewasser auf und legt zwei Röhrchen Schlaftabletten bereit. Da läutet das Telefon. Und während ihre Freundin Susanne am anderen Ende

der Leitung noch versucht, Sophie zur Vernunft zu bringen, steht plötzlich Bertrand vor der Tür - im Pyjama und nass bis auf die Haut. Dem konservativen und eigenbrötlerischen Junggesellen,

der unter ihr wohnt, hat das überlaufende Badewasser die Wohnung überschwemmt. Was nun folgt, ist der amüsante, witzige Schlagabtausch zweier Menschen, die miteinander nicht leben kön-

nen, es aber ohne den anderen nicht lange aushalten. Ein vergnüglicher Kampf zwischen zwei Menschen, die mit List und Tücke, mit Verbissenheit und Humor ihre jeweiligen Ziele verfolgen und dennoch dem Happy End nicht entrinnen können. Alle IsarCard-Abonnenten erhalten zehn Prozent Rabatt.



Lustiges Paar: Michael Schanze und Dominique Lorenz.

Foto: Rüdiger Neumann

www.komoedie-muenchen.de

Gewinnspiel

S-Takt verlost exklusiv 5x2 Tickets für die Vorstellung am Donnerstag, 29. Juli 2010 um 20 Uhr.

Frage: In welcher Stadt spielt das Stück?

Schicken Sie eine ausreichend frankierte Postkarte mit der Lösung bis zum 23. Juli 2010 an:
S-Bahn München
Stichwort: **Komödie**
Orleansplatz 9a
81667 München

Siehe Hinweis Seite vier

RÄTSELSPASS

Mitmachen und gewinnen mit der S-Takt

Zu gewinnen gibt es fünf Kulturtaschen von der S-Bahn. Schreiben Sie das Lösungswort auf eine ausreichend frankierte Postkarte und senden diese bis zum 12. August an: S-Takt, S-Bahn München, Stichwort Kreuzworträtsel, Orleansplatz 9a, 81667 München. Siehe Hinweis Seite vier.

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Be-stand- teil von Speisen	Zuhörer- schaft Fahrt	Haupt- stadt Georgias	Verkehr- störung	norweg. Autor	kleine Gitarre aus Hawaii	Gewäs- serrand Quaste	Kosme- tikum	gutes Be- finden	Frau Adams	Stachel- tier	Sport- fischerin
→	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘
	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Pflanzen- kundler	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Oper v. Alban Berg	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘
→	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Stern im Stern- bild Walfisch	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘
→	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Platt- fisch, Flunder	↙	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘



DB feiert 175 Jahre Eisenbahn

Rollender Botschafter: Gestaltet mit Motiven zum Jubiläumsjahr wurde der ICE am 4. März im historischen Kaiserbahnhof in Potsdam auf die Reise durch Deutschland geschickt.

Vor 175 Jahren begann der Siegeszug der Eisenbahn in Deutschland. Die erste Fahrt einer Dampflokomotive von Nürnberg nach Fürth am 7. Dezember 1835 markierte den Beginn einer rasanten Entwicklung.

Die Deutsche Bahn AG feiert das Jubiläum bundesweit mit einer Vielzahl von Aktionen und Angeboten. Am Sonntag, den 8. August von 10 bis 16 Uhr findet die Jubiläumsver-

anstaltung unter dem Motto „Die Bahn macht mobil“ im Münchner Hauptbahnhof statt. Auf der Bühne gibt es neben Unterhaltung und Information auch ein Publikumsquiz, bei dem es zum Beispiel eine BahnCard 100 oder Ameropa-Reisegutscheine zu gewinnen gibt.

Wie kann man mitmachen? Das Quiz-Ticket im Bahnhof abholen, die Fragen beantworten, das Lösungswort eintragen, den Abriss am In-

fo-Counter abgeben, ein Jubiläums-Schlüsselband als Sofortgewinn abstauben – und mit etwas Glück am Ende der Tour mit der BahnCard 100 ein Jahr lang kostenlos durch Deutschland fahren. Die Gewinner werden am Ende der Veranstaltung vom Moderator vor Ort und zugleich live bei Radio Charivari bekannt gegeben.

Sonderausstellung

Die Sonderausstellung „Planet Eisenbahn“ zeigt bis zum

Jahresende im DB Museum Nürnberg Schlüsselthemen aus Geschichte und Gegenwart der Bahn. Erstmals wird bei einem Jubiläum die Bahngeschichte aus internationaler Perspektive gezeigt.

Unser Tipp: Der Eintritt ins DB Museum zum Besuch der Ausstellung ist frei, wenn man mit dem Bayern-Ticket oder dem Schönes-Wochenende-Ticket anreist. Mehr Informationen unter:

www.deutschebahn.com/175

PINNWAND

Im Überblick: Stationen aus der Historie der S-Bahn München



1966

Ein Riesenbohrer gräbt sich durch die Innenstadt und legt die Tunnelstrecke frei.

1972

Pünktliche Fertigstellung der S-Bahn zu den Olympischen Spielen.

1992

Eröffnung Flughafen „Franz-Josef Strauß“ mit dem blaulackierten ET 420.

1998

Beschluss des 520-Millionen D-Mark Ausbauprogramms.

2000

Ex-Bahn Chef Peter Lisson (Mitte) begrüßt den ersten ET 423.

2004

Die Schlagzahl wird erhöht: Einführung 10-Minuten-Takt.

2006

Rekord: 250 S-Bahnen werden zum Papstbesuch eingesetzt - sonst fahren 214.

2007

Norbert Klimt und Michael Wuth (re.) feiern den 35. Geburtstag der S-Bahn.

2010

Planungen für die 2. Stammstrecke laufen auf Hochtouren.

THERME BAD WÖRISHOFEN

So duftet die Südsee: Ein Genuss für Seele und Sinne

Absolute Ruhe und Entspannung finden die Besucher in der Therme Bad Wörishofen. Das Heilbad bietet Wasser aus der staatlich anerkannten Heilquelle, echte Großpalmen und exotisches Südseeambiente.

Architektonisches Wahrzeichen ist die riesige, komplett zu öffnende Lichtkuppel. Die transparente Konstruktion durchflutet das Bad auch bei trübem Wetter mit aufheiternder Helligkeit. Wenn sie an warmen Tagen aufgefahren wird, scheint die Sonne in jeden Winkel.

Das Thermalwasser unter den bis zu 15 Meter hohen Palmen ist als Heilwasser staatlich anerkannt. Die sehr hohe Gesamtmineralisation ist für die Gesundheit sehr wertvoll. Die Wassertemperaturen liegen zwischen 34° und 38°C. Ein besonderes Erlebnis unter den Vitalangeboten ist das „Schweben, wie im Toten Meer“. Das Wasser im Solebecken wird unter wissenschaftlicher Leitung aus Salzen des Toten Meeres und



Urlaubsgefühl: In der Therme Bad Wörishofen fühlen sich die Besucher wie in der Südsee und genießen die Ruhe. Foto: Bad Wörishofen

Thermalheilwasser zusammengestellt. Infrarotliegen, der Kneipp-Parcours sowie die Wassergymnastik sind im Eintritt ebenso inbegriffen, wie die Aufgüsse in den Dampfbädern. Das Saunaparadies mit exotischen Ruheoasen bietet Attraktionen wie die Meditationssauna mit Blick auf schillernde Koi-Fische oder die maurisch gestaltete Alhambra. Die Therme ist nur für Besucher ab 16 Jahren geöffnet. Ausnah-

me ist der Samstag: Dann erleben die Familien die Wasserlandschaft. Ein günstiger Tarif und die Möglichkeit, mit Kindern die Sauna zu besuchen, sorgen für einen schönen Familienausflug.

Anfahrt: Mit der DB und dem Bayern-Ticket (1 Euro Ermäßigung auf die Eintrittskarte) fährt man zum Bahnhof Bad Wörishofen und steigt in den ThermenBus ein.

www.therme-badwoerishofen.de

Gewinnspiel

S-Takt verlost exklusiv 3x2-Eintrittskarten für die Therme Bad Wörishofen.

Frage: Wie heißt das besondere Vitalangebot?

Schicken Sie eine ausreichend frankierte Postkarte mit der Lösung bis zum 12. August 2010 an:

S-Bahn München
Stichwort: **Therme**
Orleansplatz 9a
81667 München

Siehe Hinweis Seite vier

KURZGESCHICHTEN

Vergnüglicher Lesestoff für jede Wartezeit

München. Ob in der Arztpraxis, beim Friseur oder am Bahnhof – wer muss nicht täglich warten? Diese Minutengeschichten sind bes-

ter Lesestoff für jede Wartezeit. Passend für eine 5-, 10-, 15- und 20-minütige Wartezeit enthält jeder Band kurzweilige Geschichten aus der Weltliteratur.

Prominente Geschichten von Heimito von Doderer bis John Updike, von Truman Capote und Dorothy Parker über Gabriel Garcia Márquez bis Ernest Hemingway sind in vier handlichen Büchlein zusammengestellt. Je nach Bedarf und Vorliebe kann der passende Lesestoff ausgewählt werden. Im handlichen Format und mit flexiblen Einbänden finden die Büchlein Platz

in jeder Hosentasche. So wird aus Wartezeit vergnügliche Lesezeit, die gut und gerne ewig dauern könnte. Die Bücher erscheinen in der „Edition Büchergilde“.



Das Therme-Ticket bleibt länger gültig

München. Gute Nachricht für die Besucher der Therme Erding: Die Gültigkeit des MVV-Thermen-Tickets wird bis zum 12. Dezember 2011 verlängert. Das Ticket beinhaltet die An- und Rückreise mit dem Münchner Verkehrsverbund (MVV) bzw. der S-Bahn München sowie vier Stunden Aufenthalt in der Therme Erding – und das alles für 23,60 Euro. **Anfahrt:** Mit der S 2 bis Altenerding. Weiter von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) mit den MVV-Regionalbussen der Linie 550 und 560, die direkt vor die Tür der Therme fahren.

Gewinnspiel

S-Takt und Edition Büchergilde verlosen fünf Exemplare der Bücherreihe.

Schicken Sie einfach eine ausreichend frankierte Postkarte bis zum 12. August mit dem Hinweis zur Teilnahme an der Verlosung an die: S-Bahn München
Stichwort: **Wartezeit**
Orleansplatz 9a
81667 München

Siehe Hinweis Seite vier